

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Kunst und Kultur	06.12.2011

### **Feldversuch "StadtLabor für Kunst im öffentlichen Raum in Köln"** **hier: Wettbewerbsergebnis**

Auf der Grundlage des Beschlusses des Ausschusses Kunst und Kultur vom 27.6.2011 soll ein Feldversuch „StadtLabor für Kunst im öffentlichen Raum in Köln“ durchgeführt werden. Zur Findung eines geeigneten Teams hat das Kulturdezernat in Kooperation mit dem Kunstbeirat der Stadt Köln einen Wettbewerb durchgeführt. Aus einem vom Kunstbeirat vorgeschlagenen Kreis von 22 geeigneten Personen wurden fünf Personen/Teams aufgefordert, sich zu bewerben. In einer Jury-Sitzung am 23.11.2011 präsentierten sich diese fünf Teams dem Kunstbeirat mit ihren Arbeiten und Konzeptionen.

Das Team, welches den Wettbewerb für sich entscheiden konnte, besteht aus der künstlerischen Projektplattform MAP, vertreten durch ihren Gründer **Markus Ambach** (Düsseldorf) und **Kay von Keitz** (Köln).

**Markus Ambach** ist Künstler, Kurator und Gründer von MAP. Er beschäftigt sich seit langem mit den Zusammenhängen von Stadt und Kunst an der Schnittstelle zur Stadtplanung. Er steht im Team sowohl für die künstlerische Perspektive als auch für den Blick von Außen auf die Kölner Situation. Als Gründer der plan steht **Kay von Keitz** für die Einbringung eines architekturbezogen-stadtplanerischen Diskurses in das Projekt. Er bringt die präzise Kenntnis des Aktionsfeldes in Köln mit.

Das Team Ambach/von Keitz konnte die Jury insbesondere durch einen diskursiven Ansatz überzeugen. Als brillant bewertete die Jury außerdem die einfache, aber gute Idee der Sichtbarmachung der Kunstwerke im öffentlichen Raum.

Die Verwaltung schlägt dem Ausschuss Kunst und Kultur vor, dass sich das Team Ambach/von Keitz in der nächsten Sitzung am 31.1.2012 mit seinem Konzept vorstellt.

gez. Prof. Quander